

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2014-09-15

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: CDU-Fraktion, Fraktion
DIE LINKE, SPD-
Fraktion, Fraktion
Unabhängige Bürger,
Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN
(interfraktionell)
Telefon: (03 85) 5 45 29 66

Antrag
Drucksache Nr.

00084/2014

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Distanzierung von fremdenfeindlichen Äußerungen der Stadtvertreterin Petra Federau (AfD)

Beschlussvorschlag

Nicht zuletzt vor dem Hintergrund des fremdenfeindlichen Angriffs auf einen Schwarzafrikaner in der Landeshauptstadt am 12.09.2014 distanziert sich die Stadtvertretung aufs Entschiedenste von den gegen Ausländer gerichteten Äußerungen, die die Stadtvertreterin Petra Federau (AfD) auf Facebook getätigt hat. Die Stadtvertretung fordert alle Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter auf, in der Flüchtlingsthematik die notwendige Sachlichkeit bei der Diskussion zu wahren.

Begründung

Die Stadtvertreterin Petra Federau (AfD) hat in jüngster Zeit u. a. zur Ausländerpolitik hochgradig aggressive Äußerungen getätigt wie z.B. "Das TROJANISCHE PFERD wiehert vor Lachen über die deutsche Gastfreundschaft", "'Notfalls müssten Ferienwohnungen beschlagnahmt werden'. Ja haben die noch alle Tassen im Schrank?!", "Werden wir demnächst zwangsverpflichtet, Flüchtlinge zuhause aufzunehmen?!" oder "Und ich dachte schon, wir müssen nun für die bessere Willkommenskultur auch noch Afrikanisch lernen."

Äußerungen wie diese sind geeignet, ein fremdenfeindliches Klima zu schaffen, das sich dann in Gewaltakten wie denen am 12.09.2014 entlädt. Dies zeigt sich in unterstützenden Reaktionen anderer Facebook-User auf die Äußerungen von Frau Federau wie z.B. "Na toll, wieviele Läuse wollen diese Spinner uns eigentlich noch in den Pelz setzen!", "Raus damit aus Deutschland sollen die in den Irak gehen amerikanische Bomben machen den Rest".

Die Stadtvertretung kann diese Äußerungen eines seiner Mitglieder nicht unkommentiert stehen lassen.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Sebastian Ehlers
Fraktionsvorsitzender

gez. Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender

gez. Daniel Meslien
Fraktionsvorsitzender

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender

gez. Cornelia Nagel
Fraktionsvorsitzende